



Anamnese und klinische Befunde

54-jähriger Patient mit unflüssiger Spontansprache, stockendes Sprechen mit Wortneubildungen, Sprechapraxie. Sprach-verständnis und Objektwissen erhalten.

Visuelle Sakkaden hypometrisch, gestörte Antizipation. Ideomotorische Apraxie. Leichtes dementielles Syndrom, MMST 23 Punkte. Demenzmarker im Liquor unauffällig.

Diagnose

Nicht-flüssige / agrammatikalische Variante der Primären Progressiven Aphasie (PPA)

Quantitative Analyse

Volumenreduktion (MRT) und Hypometabolismus (FDG-PET) im posterioren Anteil des Frontallappens / der Inselregion, linkshemispheriell betont (A,B). Das Verhältnis von grauer Substanz im Temporallappen zum Frontallappen zeigt die relative Aussparung des Temporallappens (C).

L Frings, I Mader, BG Landwehrmeyer, C Weiller, M Hüll und HJ Huppertz. Quantifying change in individual subjects affected by frontotemporal lobar degeneration using automated longitudinal MRI volumetry. Hum Brain Mapp 2012;33(7):1526-35.

Wir danken Dr. Dr. Kai Boelmans, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE), für die Bereitstellung dieses Falls.